

Dezember 2023 | Januar | Februar 2024



Bad Colberg - Heldburg - Hellingen - Kälsitz

# geMEINdeBRIEF

der Kirchgemeinden

Lindenaue - Poppenhausen - Ummerstadt

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen,  
Das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.

Lukas 2, 30-31

## Es kommt ein Schiff geladen...

In der Adventszeit wird viel gesungen. Wir singen vertraute und neue Adventlieder. Eines der ältesten Adventslieder erzählt von einem Schiff.

**„Es kommt ein Schiff geladen bis an sein höchsten Bord, trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort.“**

Wir alle kennen das Schiff als Inbegriff einer Reise. In diesem Schiff spiegeln sich unsere Lebenserfahrungen wider. Das Lied erzählt, wie Jesus von Gott her zu uns Menschen kommt. In eine Welt des Unfriedens, der Grenzen und Vorurteile. Hohe Wellen bedrohen das Schiff.

Ich erlebe Kirche in Bewegung, vor Ort, in der Region, in unserer Landeskirche und in unserem Land, mitunter auf stürmischer See, wenn aber nötig, bereit zur Kurskorrektur.

Genauso nehme ich wahr, wie stürmisch oft das Leben vieler Mitmenschen ist. Es geht auf und ab, und manchmal wächst die Angst, wir könnten Schiffbruch erleiden.

Von dieser Angst singt aber das Lied nicht, sondern davon, dass es eine teure Last trägt, das Segel die Liebe ist und der Heilig Geist der Mast. Der Mast hält stand, wenn die Zweifel kommen. Das Segel treibt unser Lebensschiff voran. Und wir können uns freuen auf die teure Last, „Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewigs Wort“!

*Ihr Pfarrer Nikolaus Flämig  
Evang. Pfarramt Heldburg-Ummerstadt*



Es kommt ein Schiff, geladen bis an sein' höchsten Bord,  
trägt Gottes Sohn voll Gnaden, des Vaters ewig's Wort

Das Schiff geht still im Triebe, es trägt ein' teure Last;  
das Segel ist die Liebe, der Heilig' Geist der Mast.

Der Anker haft' auf Erden, da ist das Schiff am Land.  
Das Wort tut Fleisch uns werden, der Sohn ist uns gesandt.

Zu Bethlehem geboren im Stall ein Kindelein,  
gibt sich für uns verloren; gelobet muß es sein.

Und wer dies Kind mit Freuden umfassen, küssen will,  
muß vorher mit ihm leiden groß' Pein und Marter viel,

danach mit ihm auch sterben und geistlich aufersteh'n,  
ewig's Leben zu erben, wie an ihm ist gescheh'n.

Maria, Gottes Mutter, gelobet musst du sein.  
Jesus ist unser Bruder, das liebe Kindelein.



## Event zum Schulanfang in Ummerstadt

Am 03. September fand der Gottesdienst zum Schulanfang in der Kirche in Ummerstadt statt.

Neben allen Schulkindern waren natürlich besonders die Schulanfänger eingeladen. Und so füllte sich die dem Anlass entsprechend schön geschmückte Kirche mit Kindern in unterschiedlichem Alter in Begleitung ihrer Eltern und Großeltern.

Der Gottesdienst wurde gemeinsam von Diakon Strümpfel und Pfarrer Flämig gestaltet. Er war sehr lebendig gehalten und die Kinder sowie auch deren Eltern wurden aktiv mit eingebunden.

Umrahmt hat das ganze die Familie Chilian mit tollem Gesang und Gitarrenbegleitung.

Neben kleinen Geschenken für die Kinder gab es auch für Herrn Strümpfel ein Präsent, denn er feierte 20jähriges Dienstjubiläum.

Nach dem Gottesdienst luden verschiedene Spielstationen, ein Food Truck, sowie ein Karikaturzeichner zum Verweilen ein.

*Sabrina Lützelberger*





Herzlichen  
Glückwunsch

## Erntedankfestgottesdienste im Kirchspiel

Der Beginn des Monat Oktobers steht ganz im Zeichen des Erntedankfestes. In allen Orten des Kirchspiels wurden Festgottesdienste gefeiert, um Gott für die guten Gaben des Jahres zu danken.

Besonderer Dank gilt auch den fleißigen Kindern und Vor-/Konfirmanden, die in manchen Orten die Erntedankfestgaben von Haus zu Haus einsammeln. Die Orte Käßlitz und Hellingen spendeten die Lebensmittel sowie Geld an die Hildburghäuser Tafel.





Käblitz



Heldburg

## Auf den Spuren von Albert Schweitzer Gemeindeausflug in das Elsass im Oktober



Gut gelaunt und mit großer Vorfreude fuhren 37 Heldburger, Gäste aus den Nachbargemeinden und dem oberen Waldgebiet mit „Frankenland-Reisen“ in Richtung Frankreich. Bei strahlendem Oktoberwetter in Straßburg angekommen, erhielten wir bei einer Rundfahrt einen kleinen Überblick über die achtgrößte Stadt Frankreichs. Auf der von beiden Ill-Flussarmen umflossenen Grande (großen Insel) liegt die historische Altstadt. Die östlichen Stadtteile mit dem Hafen grenzen an den Rhein. Straßburg, zweimal auch deutsches Gebiet, ist bekannt für sein Netzwerk an Kanälen, die früher für Transport und Handel genutzt wurden und heute

eine beliebte Touristenattraktion sind. Besonders malerisch ist das Viertel „Petite France“ mit seinen Fachwerkhäusern, engen Gassen und charmanten Restaurants am Kanalufer. Unsere Reiseleiterin führte uns auch zur Kathedrale Notre Dame, die groß und ehrwürdig im Zentrum der Stadt thront. Eine Skulptur von Albert Schweitzer sitzt auf dem Platz Saint-Thomas. In der Nikolaikirche diente Albert Schweitzer von 1898 bis 1913 und von 1918 bis 1921 als Vikar und hielt seine bedeutsamen „Straßburger Predigten“.

Die nächste Station unserer Reise führte uns am Samstag in die alte Fachwerkstadt Colmar. Welch



bunte Vielfalt an historischen alten Handelshäusern, die liebevoll restauriert, eine Vielzahl von Touristen anlocken und in ihren Bann ziehen! Weiter ging es, nach einem kleinen Imbiss in den alten Markthallen, nach Gunsbach zum Albert Schweitzer Museum. Fasziniert von seiner Genialität schauten wir uns um in seinem Haus, welches er im Jahre 1928 mit dem Geld aus dem „Frankfurter Goethe-Preis“ erbaute. Anschließend besuchten wir im Ort noch ein Museum zur Käseherstellung mit Verkostung und ließen uns ein Elsässisches Abendessen gut schmecken.

Am Sonntag fuhren wir nach Keffenach, einem kleinen, etwa 300 Einwohner zählenden Dorf, in dem wir einen zweisprachigen Gottesdienst besuchten. Der Dorfpfarrer war hochofrenet über so zahlreiche Besucher und predigte in deutscher

Sprache. Die Organistin berichtete uns von einem Foto, auf dem ihr Vater mit Albert Schweitzer abgelichtet ist, der damals im Nachbarort predigte. Unseren nächsten Halt machten wir in Wissembourg, einem weiteren Kleinod. Dort hatten wir Zeit für einen Rundgang bei wärmerer Oktobersonne, einem gemütlichen Kaffee mit Elsässer Leckereien, bevor wir wieder die Heimreise antraten.

Frisch gestärkt in der Gundelheimer Spezerei, brachte uns unser Busfahrer wieder gut in die Heimat. Alle sind sich einig: Es war ein schönes, erlebnisreiches Wochenende und es gibt mit Sicherheit im nächsten Jahr eine weitere Gemeindefahrt. Wohin? Das wissen wir noch nicht! Lassen wir uns also überraschen. Vorschläge liegen bereits vor!

*Angela Welsch*





## Was wäre wenn...

Weißt du noch, wie es am Nikolausabend war,  
wenn er kam: im roten Mantel, mit Mitra und Stab  
und dem langen schlohweißen Bart,  
der das Gesicht halb verdeckte?

Erinnerst du dich, wie wir bangten,  
wenn er aus seinem goldenen Buch  
unsere kleinen Verfehlungen vorlas,  
wie uns das Herz bis zum Halse schlug,  
wenn wir ihm unsere Gedichte vortrugen,  
und wie wir erleichtert strahlten,  
wenn er endlich seine Geschenke hervorholte?

Kennst du noch die alten Geschichten  
vom heiligen Bischof Nikolaus,  
diesem Mann voll unaufdringlicher Güte,  
der Menschen aus ihrer Not half,  
oft heimlich bei Nacht, ohne Dank zu erwarten?

Ich weiß: Das sind nur Legenden.  
Und der Nikolaus mit Mitra und Stab  
wird immer mehr vom Weihnachtsmann  
mit Bommelmütze ersetzt.

Was hältst du von einem neuen Brauch?  
Jeder von uns übernimmt die Rolle des Nikolaus  
ohne Verkleidung und ohne goldenes Buch,  
aber mit wachen Augen, die sehen, wo Not ist,  
und mit unaufdringlicher Güte, die hilft:  
Heimlich, ohne Dank zu erwarten..

*Gisela Baltés*



## Epiphaniastag – Erscheinungsfest

Am 6. Januar feiern wir das Epiphaniastag, auch Dreikönigstag genannt. Dies ist einer der ältesten Feiertage des Christentums.

Der Tag erinnert an den Besuch der drei Weisen aus dem Morgenland bei Jesus an der Krippe und damit an das Erscheinen Gottes in der Welt. Daher kommt auch der Name Epiphaniastag, abgeleitet vom griechischen Wort „epiphaneia“ für „Erscheinung“.


Die Epiphaniastagzeit gehört mit zum Weihnachtskreisfest. Angesteckt vom göttlichen Licht: Es gibt Menschen, Orte oder Momente, die haben eine ganz besondere Ausstrahlung. Die sind von etwas erfüllt, das nicht verborgen bleiben kann. Von der starken Strahlkraft,

die von Jesu Geburt ausging, spricht das Fest der Erscheinung.

Bild dafür ist der helle Stern, der drei weise Männer aus dem Orient an die Krippe führt. Sie erkannten das Licht, das mit Jesus über der Dunkelheit der Welt aufging. Noch heute werden Menschen von seinem Strahlen getroffen. Sie dringen in die entferntesten Ecken der Welt und machen vor keiner Grenze halt.

„Gott hat uns einen hellen Schein in unser Herz gegeben“, sagt Paulus.

Wer diesen Schein in sich spürt, der wird selbst zu Lichtträger. Der kann die Botschaft nicht für sich behalten, sondern ist so erfüllt von Gottes Liebe, dass er von innen leuchtet.



**Lichtergottesdienst am  
Sonntag, 28.01.2024 um 17:00 Uhr  
in der Andreaskirche Ummerstadt**

## Sternensinger

Die Sternensinger sind unterwegs! Auch wenn es ursprünglich ein katholischer Brauch ist, ziehen mittlerweile in vielen Regionen Deutschlands evangelische und katholische Kinder gemeinsam als Sternensinger von Haus zu Haus.

Gerne schlüpfen Kinder in die Rolle der Weisen aus dem Morgenland: Caspar, Melchior und Balthasar, oft begleitet von einem Sternträger und einer weiteren Schar von Kindern. Sie singen Lieder oder sagen Gedichte auf und sammeln dabei für karitative Zwecke. Jedes Haus, das sie betreten, segnen sie

und schreiben über die Haustür die neue Jahreszahl und die drei Buchstaben C-M-B für

„Christus mansionem benedicta“: Christus, segne dieses Haus.

An den darauffolgenden Sonntagen wird auf das Leben und Wirken Jesus eingegangen. Am letzten Sonntag nach Epiphania geht die Weihnachtszeit zu Ende. Noch strahlt das Licht hell – so hell, dass die Jünger, die „Verklärung Jesu“ erleben, diesen Moment am liebsten festhalten möchten. Aber der Weg Jesu ist noch nicht vollendet: Über die nahende Passionszeit hinweg weist der letzte Sonntag nach Epiphania schon auf das Osterfest.

## Freud & Leid – Amtshandlungen im Kirchspiel

In unserer Kirche wurden getauft:



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Der **HERR** segne dich und behüte dich;  
 der **HERR** lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;  
 der **HERR** hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

4 Mose 6: 24-26

## Jahreslosung 2024

**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.** 1.Korinther 16, 14

„Ist doch klar!“, werden die meisten zustimmen. „Wer will das denn nicht?“

Wie oft nehme ich für mich bewusst oder unbewusst in Anspruch, dass Liebe die Motivation meines Handelns ist! Dabei entdecke ich, wie hauchdünn der Grat zwischen Liebe und Machtausübung sein kann. Wir erleben das als Eltern und als Kinder. Auch in Gemeinden, wenn ein Amt, ein Dienst, ein Stil so zur persönlichen Herzenssache wird, dass kein Raum bleibt für andere Sichtweisen.

Wie schnell verschwimmen die Grenzen zwischen leidenschaftlichem Engagement für die Gemeinde und Durchsetzung von

Eigeninteressen, oft als selbstloser Dienst getarnt.

**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.** „Ist doch klar!“ heißt noch lange nicht: „Geht klar!“ Dazwischen liegen Welten. Diese Aufforderung hält mir einen Spiegel vor und stellt mich in Frage. Meint Paulus mit „Alles“ auch wirklich Alles? In der Grafik der Künstlerin Stefanie Bahlinger entdecke ich zwei Kreise, die sich überschneiden. Sie können stehen für zwei Menschen, für Himmel und Erde, für Gott und Mensch, für Gesellschaft und Kirche, für Alltag und Gottesdienst, für Familie und Beruf ... Für alle Bereiche meines Lebens. Für **Alles** eben.



## Einladung zum Glaubenskurs

### Herzliche Einladung

zu einer Reise  
in das Land des  
Glaubens

An sieben  
Abenden wollen wir gemeinsam  
unserem Glauben auf die Spur kommen,  
entweder ganz neu oder wieder.  
Los geht's am 26.01.2024 um 18:00 Uhr  
im Pfarrhaus Hellingen.  
Die weiteren Termine legen wir gemeinsam fest.

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr GKR Hellingen, Pfarrer Heinze und Pfarrer Flämig

**Samstag, 02.12.2023**

16:00 Uhr Ummerstadt Adventskonzert Andreaskirche

**Sonntag, 03.12.2023, 1. Advent**

10:00 Uhr Käßlitz Gottesdienst für alle Orte, Pfr. Flämig

17:00 Uhr Poppenhausen Adventsmusik mit Stefan Glaßer und Corinna Frühwald mit vorherigem Adventsmarkt (ab 14:00 Uhr)

**Sonntag, 10.12.2023, 2. Advent**

09:00 Uhr Ummerstadt Gottesdienst für alle Orte, Pfr. Flämig

16:00 Uhr Hellingen Adventskonzert Liefertafel Hellingen

18:00 Uhr Heldburg Weihnachtskonzert Jugendchor School-voices, Leitung F. Bastigkeit

**Donnerstag, 14.12.2023**

19:00 Uhr Bad Colberg Orgelkonzert KMD T. Sterzik

**Samstag, 16.12.2023**

17:00 Uhr Lindenau Adventskonzert mit Analog u. Kirchenchor

**Sonntag, 17.12.2023, 3. Advent**

10:00 Uhr Heldburg Gottesdienst für alle Orte, Pfr. Baumgarten

**Donnerstag, 21.12.2023**

17:00 Uhr Käßlitz Orgelkonzert KMD T. Sterzik

**Freitag, 22.12.2023**

18:00 Uhr Hellingen Familienkonzert mit dem lustigen Fridolin, KMD T. Sterzik und Kinderchor

**Sonntag, 24.12.2023, Heiliger Abend**

15:00 Uhr Hellingen Gottesdienst mit Krippenspiel

15:00 Uhr Lindenau Gottesdienst mit Krippenspiel

15:00 Uhr Poppenhausen Gottesdienst mit Krippenspiel

16:30 Uhr Ummerstadt Gottesdienst mit Krippenspiel

17:00 Uhr Bad Colberg Gottesdienst mit Krippenspiel

18:00 Uhr Käßlitz Gottesdienst mit Krippenspiel

18:00 Uhr Heldburg Gottesdienst mit Männerchor u. Krippenspiel

22:00 Uhr Hellingen Andacht zur Christnacht im Kerzenschein

22:00 Uhr Westhausen Christnacht

**Montag, 25.12.2023, Erster Christtag**




10:00 Uhr Heldburg Gottesdienst für alle Orte, Pfr. Baumgarten

**Dienstag, 26.12.2023, Zweiter Christtag**

17:00 Uhr Eishausen Regionaler Weihnachtsgottesdienst der Region Süd für alle Orte mit KMD T. Sterzik, Posaunenchor Marisfeld, sowie dem Team der Region Süd



**Sonntag, 31.12.2023, Silvester**

-  14:00 Uhr Ummerstadt Gottesdienst für die Orte Bad Colberg und Ummerstadt, Pfr. Flämig
-  16:30 Uhr Hellingen Gottesdienst für die Orte Poppenhausen, Käßlitz und Hellingen, Pfr. Flämig
-  18:00 Uhr Heldburg Gottesdienst für die Orte Lindenau und Heldburg, Pfr. Flämig

**Sonntag, 07.01.2024, 1. Sonntag nach Epiphania**

- 14:00 Uhr Lindenau Gottesdienst, Pfr. Flämig
- 17:00 Uhr Poppenhausen Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 14.01.2024, 2. Sonntag nach Epiphania**

- 10:00 Uhr Bad Colberg Gottesdienst, Pfr. Flämig
- 14:00 Uhr Käßlitz Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 21.01.2024, 3. Sonntag nach Epiphania**

- 10:00 Uhr Heldburg Gottesdienst, Pfr. Baumgarten
- 10:00 Uhr Hellingen Gottesdienst, Diakon Strümpfel

**Sonntag, 28.01.2024, Letzter Sonntag nach Epiphania**

- 17:00 Uhr Ummerstadt Lichtergottesdienst Andreask., Pfr. Flämig

**Samstag, 03.02.2024**

- 17:00 Uhr Poppenhausen Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 04.02.2024, Sexagesimä**

- 10:00 Uhr Heldburg Gottesdienst, Pfr. Flämig
- 14:00 Uhr Käßlitz Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 11.02.2024, Esthomini**

- 09:00 Uhr Ummerstadt Gottesdienst, Pfr. Flämig
- 10:00 Uhr Hellingen Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Mittwoch, 14.02.2024**

- 18:00 Uhr Schweickershausen Valentinsgottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 18.02.2024, Invokavit**

- 10:00 Uhr Bad Colberg Gottesdienst, Pfr. Flämig
- 14:00 Uhr Lindenau Gottesdienst, Pfr. Flämig

**Sonntag, 25.02.2024, Reminiszere**

- 10:00 Uhr Heldburg Gottesdienst, Amt. Sup Dede
- 14:00 Uhr Poppenhausen Gottesdienst, Amt. Sup Dede

**Freitag, 01.03.2024**

- Zeit noch unklar* Gemünda Weltgebetstag der Frauen

**Gemeindenachmittag Heldburg:** 19.12., 09.01., 13.02., jeweils 14:30 Uhr  
**Gemeindenachmittag Hellingen:** 14.12., 11.01., 15.02., jeweils 14:30 Uhr

**Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen an allen Gottesdiensten und Veranstaltungen im gesamten Kirchspiel teilzunehmen.**

**ADVENTSKONZERT  
IN POPPENHAUSEN**

**AM 03.12.  
UM 17:00 UHR**

**MIT CORINNA FRÜHWALD  
UND STEFAN GLASSER**

**AB 14:00 UHR WEIHNACHTSMARKT  
IM PFARRHOF**

The image features a man with glasses and a beard, wearing a dark suit, sitting at a piano. A woman in a red velvet dress stands behind him, holding a silver flute. The background is a dark wood-paneled room. Two yellow stars are overlaid on the image: one in the upper right and one in the lower left.

## Adventskonzerte im Kirchspiel

**Samstag, 02.12.2023**

**16:00 Uhr Ummerstadt (Andreaskirche)**  
Adventskonzert mit dem Kirchenchor,  
Fam. Chilian und Kindergarten

**1. Advent, 03.12.2023**

**17:00 Uhr Poppenhausen**  
Adventsmusik mit Orgel und Querflöte

**2. Advent, 10.12.2023**

**16:00 Uhr Hellingen**  
Adventskonzert Liedertafel Hellingen



**18:00 Uhr Heldburg (Stadtkirche)**  
Weihnachtskonzert mit dem Jugendchor  
School-Voces, Leitung: Falk Bastigkeit  
Eintritt: 5,00 Euro  
Kartenvorverkauf: Stadtverwaltung  
Touristinfo Bad Colberg und im  
Pfarramt Heldburg und Hildburghausen

**Donnerstag, 14.12.2023**

**19:00 Uhr Bad Colberg**  
Orgelkonzert mit KMD T. Sterzik

**Samstag, 16.12.2023**

**17:00 Uhr Lindenu**  
Adventkonzert m. Analog u. Kirchenchor

**Donnerstag, 21.12.2023**

**17:00 Uhr Käblitz**  
Orgelkonzert mit KMD T. Sterzik

**Freitag, 22.12.2023**

**18:00 Uhr Hellingen**  
Weihnachtliches Familienkonzert  
mit dem lustigen Fridolin  
KMD T. Sterzik u. Kinderchor Hellingen

# FAMILIENKONZERT

mit dem lustigen Fridolin



**Freitag, 22.12. um 18:00 Uhr, Kirche Hellingen**

Sie erleben weihnachtliche Klänge sowie Auszüge aus dem Märchen-Singspiel „Der lustige Fridolin“ von Ursula Philipp aus Hildburghausen

Mitwirkende: KMD T. Stenzik und Kinderchor Hellingen

Es lädt ein der Gemeindegliederkreis Hellingen mit anschließendem gemütlichen Beisammensein

Herzliche Einladung zum  
**regionalen**  
**Weihnachtsfestgottesdienst**

am 26. Dezember 2023 um 17 Uhr  
in der Marienkirche Eishausen

Pfarrer Dietmar Schwesig, Andrea Erdenbrecher,  
Pfarrer Johannes Heinze, Pfarrer Nikolaus Flämig,  
Diakon Albrecht Strümpfel  
und Prädikant Siegfried Muther

freuen sich darauf,  
Weihnachten gemeinsam mit euch im  
Heldburger Unterland zu feiern.

Musikalisch wird der Gottesdienst durch den  
Posaunenchor Marisfeld und KMD Torsten Sterzik  
an der Orgel begleitet.





**Valentinsgottesdienst**  
Schweickershausen



14. Februar 2024  
18.00 Uhr

Der GKR lädt ein



## Engel des Lichts

Es gibt sie, die vielen Lichtquellen  
in unserem Alltag,  
die großen und die kleinen Lichtblicke,  
auf die wir schauen,  
um uns von ihnen stärken zu lassen.

Es gibt sie, die unscheinbaren Lichtgestalten,  
die tagtäglich unseren Weg kreuzen,  
von denen wir oft erst im Nachhinein merken,  
wie gut sie uns getan haben.

Es gibt sie, die Stillen und Treuen,  
die unaufdringlich und aufmerksam,  
schlicht und wohlwollend  
unser Leben bereichern.

Es gibt sie, die Engel des Lichtes,  
Frauen, Männer, Kinder,  
die Segen bringen in das Dunkel  
und die Nächte unserer Tage.  
Wir wären bedeutend ärmer ohne sie.

*Paul Weismantel*



## Rückblick zur Sommeraktion: Schlüsselloch

Nachdem wir im vergangenen Jahr die Kirchtürme im Blickpunkt hatten, schauten wir in diesem Sommer auf das Kleine. Die Aufgabe war es ein Foto durch das Schlüsselloch einer Kirchentür zu machen. Hier die beiden schönsten Bilder.

---



Hilda Bauer (Heldburg)  
sendet Sommerurlaubsgrüße aus  
dem Berchtesgardener Land



Viele Grüße von der St. Clemens  
Kirche in Nebel auf der  
Insel Amrum von Liam Zapf  
(Heldburg)

---



# FAMILIEN TAGESFAHRT SCHMALKALDEN

6. JANUAR 2024  
9.30 - 18 UHR



Kids  4 Jesus



BESUCH SCHLOSSKIRCHE  
VIBA NOUGATWELT  
PRALINENHERSTELLUNG

15 € p. Teilnehmer

inklusive: Busfahrt, Eintritte, Führungen

Abfahrtszeiten vom Bus:

Heldburg Buswendeschleife am tegut 9.30 Uhr

Westhausen "Weißes Haus" 9.40 Uhr

Streuendorf Ortsmitte 9.50 Uhr

Hibu Polizeiparkplatz 10 Uhr

Anmeldung über QR Code

*Viba*  
NOUGAT  
*Welt*

### Frohe Kunde

Bei diesem Weihnachtslied sind einige Wortreime nicht an ihrem Platz. Versuche jeden Reim auf die richtige Stelle zu setzen.

1. Engel bringen frohe \_\_\_\_\_,  
 allen Menschen weit und breit.  
 Von den Bergen in der \_\_\_\_\_,  
 schallt es auch in unsre \_\_\_\_\_.

2. Sagt, ihr Hirten bei den \_\_\_\_\_,  
 was soll dieser \_\_\_\_\_?  
 Will nun endlich Friede werden,  
 des wir warten still und bang?

3. Seht das Kindlein in dem \_\_\_\_\_,  
 ihm nur gilt der Engel \_\_\_\_\_.  
 Ach, wie freuen wir uns alle,  
 unser Aug' den Heiland sieht.

4. Lasst uns all zum Krippelein \_\_\_\_\_,  
 seht das Wunder, das geschah.  
 Heut' will sich der Himmel teilen,  
 Gott wird Mensch, \_\_\_\_\_!

Ein Satz wird nach jeder Strophe zweimal gesungen. Versuche diesen Satz zu entziffern:

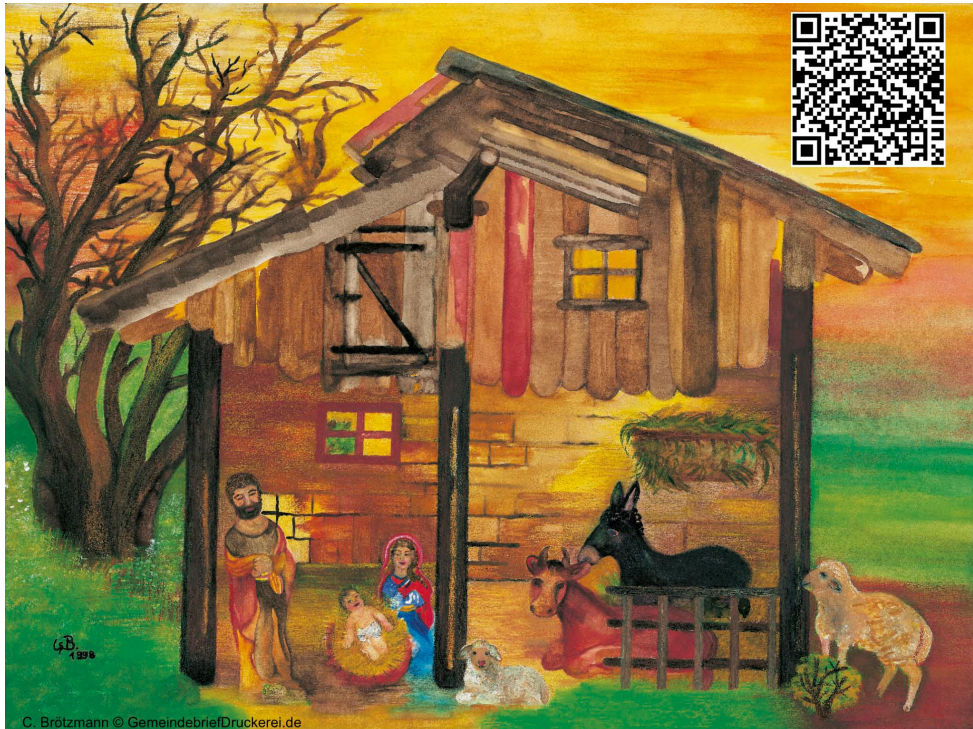
°()+\\§& \_\_\_\_\_  
 §= \_\_\_\_\_  
 ^%\*^()//§// \_\_\_\_\_  
 #^+ \_\_\_\_\_

E	O	C	D	I	X
^	+	*	#	§	%
A	L	S	R	G	N
&	0	//	\\	°	=

Dieser Satz ist in Latein und bedeutet „Ehre sei Gott in der Höhe“.



## Weihnachtsrätsel für Kinder



Liebe Kids4Jesus!

Scannt bitte den QR-Code in diesem Bild. Dort könnt ihr ein Weihnachtsrätsel online lösen und Videos ansehen über Weihnachten.

Für die Eltern gibt es hier noch viel Ideen und Tipps rund um das Gestalten des Weihnachtsfestes.

Viel Spaß beim Durchstöbern.

*Euer Diakon Albrecht Strümpfel*



## Engelchen-Likör

**Zutaten:**

150g	weiße Schokolade
80g	Zucker
1	Ei
500ml	Sahne
300ml	Amaretto

- \* Die weiße Schokolade klein hacken und im Wasserbad schmelzen.
- \* Die Schokolade mit dem Zucker, dem Ei und der Hälfte der Sahne in einem großen Topf erhitzen. Dabei immer gut umrühren, dass alles schön glatt wird.
- \* Den Amaretto hinzufügen und ca. 7 Minuten bei mittlerer Hitze ziehen lassen. Den Rest der Sahne hinzugeben und alles gut vermischen.
- \* Den Likör in eine Flasche abfüllen und am besten im Kühlschrank aufbewahren. Ergibt ca. 1 Liter fertigen Likör.



## Schnelle Lebkuchen



### Zutaten:

5 Eier  
 250g Puderzucker  
 nach Geschmack jw. 1 Messer-  
 spitze Muskat, gemahlene Nelken  
 2 gestrichene Teelöffel Zimt  
 200 g gemahlene Mandeln  
 200 g gemahlene Haselnüsse  
 100 g Zitronat und Orangeat  
 (kann auch weggelassen werden)

- \* alle Zutaten vermengen, auf Oblaten setzen (wer hat kann auch eine Lebkuchenglocke verwenden), bei 170 °C ca. 20 Minuten backen
- \* nach Geschmack mit verschiedener Kuvertüre oder Dekoartikel verzieren und dekorieren

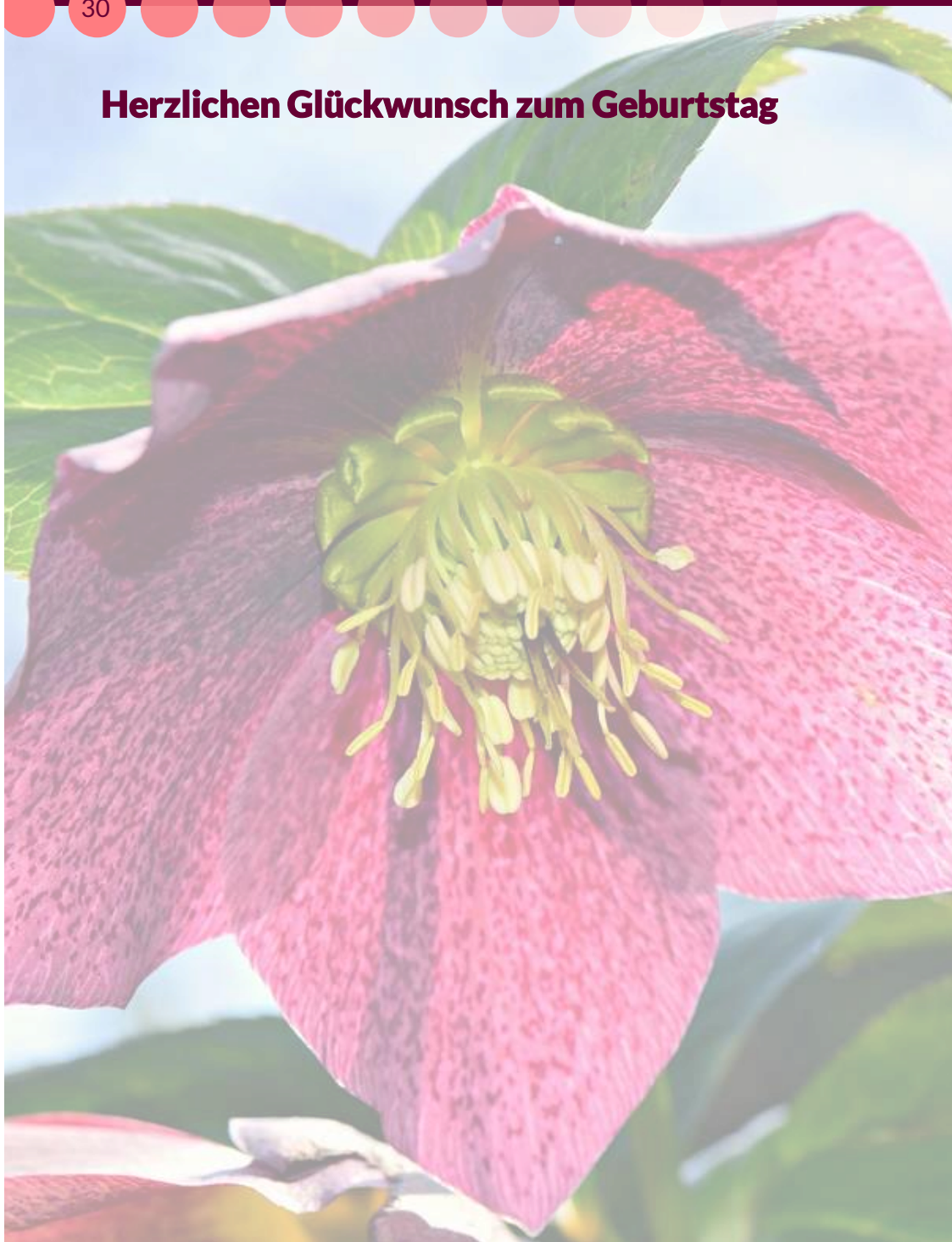
## Engelsaugen

### Zutaten:

240g Mehl  
 150g Butter  
 2 Eigelb  
 70g Puderzucker  
 2TL Vanillezucker  
 1 Bio-Zitrone abgr. Schale  
 1 Prise Salz  
 Himbeer- o. Johannisbeerkonfitüre  
 Puderzucker zum Bestäuben

- \* alle Zutaten mit dem Knethaken zu einem glatten Teig verkneten, 2 Stunden kalt stellen
- \* Ofen vorheizen: 180 Grad Umluft, 200 Grad Ober-Unterhitze
- \* Kleine Kugeln formen und mit einem Kochlöffelstiel Mulden bohren
- \* Konfitüre glatt rühren und mit einem Spritzbeutel Teigkugeln füllen
- \* Backzeit: 10-15 Minuten

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**



## Wichtiges aus dem Pfarramt

### Bürosprechzeiten und Erreichbarkeit des Pfarramtes Heldburg

Pfarrer Nikolaus Flämig und Verwaltungsangestellte Katrin Färber

Bürosprechzeiten: Donnerstag 09:00 bis 15:00 Uhr

Anschrift: Zur Kirche 161, 98663 Heldburg

Tel. 036871-21326 *(gerne können Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen)*

Fax: 036871-21927

E-Mail Pfarrer Flämig: nikolaus.flaemig@ekmd.de

E-Mail Katrin Färber: katrin.farber@ekmd.de

### Ansprechpartner / Vorsitzende Gemeindekirchenräte vor Ort

Heldburg	Frau Angela Nogaj	Tel. 036871-20624
Hellingen	Frau Andrea Sokoll	Tel. 0151-16511309
Poppenhausen	Frau Roselinde Langguth	Tel. 036871-29314
Käßlitz	Frau Michaela Franke	Tel. 036871-29574
Lindenau	Herrn Robert Fischer	Tel. 0171-8580063
Ummerstadt	Herrn Martin Chilian	Tel. 036871-20399
Bad Colberg	Frau Manuela Müller	Tel. 036871-30125
Diakon	Herrn Albrecht Strümpfel	Tel. 0173-4175254

### Bankverbindungen der Kirchengemeinden

Hellingen	IBAN:	DE38 7709 1800 0001 5437 76
	BIC:	GENODEF1LIF, VR Bank Lichtenfels-Ebern
Käßlitz	IBAN:	DE20 7709 1800 0001 5481 71
	BIC:	GENODEF1LIF, VR Bank Lichtenfels-Ebern
Lindenau	IBAN:	DE08 8405 4040 1140 1006 50
	BIC:	HELADEF1HIL, Kreissparkasse Hildburghausen
Heldburg, Poppenhausen, Ummerstadt, Bad Colberg	IBAN:	DE44 8405 4040 1180 0121 07
	BIC:	HELADEF1HIL, Kreissparkasse Hildburghausen

Die Gemeinden Poppenhausen, Ummerstadt, Bad Colberg und Heldburg werden von der BUKAST (Buchungs- und Kassenstelle des Kirchenkreises Hildburghausen) unter der gleichen Kontonummer betreut. Deshalb ist es notwendig im Verwendungszweck die jeweilige Kirchengemeinde anzugeben!

### Veröffentlichung des Gemeindebriefes im Internet

<https://www.stadt-heldburg.de/index.php/stadt/buergerservice/kirchengemeinde>

Monatsspruch Februar 2024

---

**Alle Schrift, von Gott eingegeben,  
ist nützlich zur Lehre, zur  
Zurechtweisung, zur Besserung,  
zur Erziehung in der Gerechtigkeit.**

2. Timotheus 3,16



## Impressum

Herausgeber: Kirchspiel Heldburg  
Zur Kirche 161, 98663 Heldburg

Redaktion: Pfarrer Nikolaus Flämig, Melanie Angermüller,  
Jacqueline Ackermann, Anne Chilian, Robert Fischer,  
Michaela Franke, Manuela Müller, Angela Nogaj,  
Andrea Sokoll, Albrecht Strümpfel

Fotos: Titelbild: pixabay.de / Seite 2,3: N. Schwarz © Gemeindebrief  
Druckerei.de Seite 4: Albrecht Strümpfel / Seite 5, 28:  
Anne Chilian / Seite 6: Melanie Angermüller,  
Manuela Müller / Seite 7: Michaela Franke, Angela Nogaj /  
Seite 8, 9: Nikolaus Flämig / Seite 10, 11,12, 20, 22, 23, 29,  
30: pixabay.de / Seite 14: Text von Renate Karnstein, Motiv:  
Stefanie Bahlinger, Verlag: ww.verlagambirnbach.de / Seite  
19: Falk Bastigkeit / Rückseite: Lutherbibel, revidiert 2017,  
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: ©  
GemeindebriefDruckerei

Druckerei: Gemeindebrief-Druckerei

Auflage: 1.000 Exemplare, Ausgabe 13

Sachliche Beiträge und Leserbriefe sind jeder Zeit willkommen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 04.02.2024**

Nachrichten an: [gemeindebrief-heldburg@web.de](mailto:gemeindebrief-heldburg@web.de)